

Api-LEGO®-Stadt



Kontaktdaten:

Ruth- Maria Scheffbuch
Landesreferentin für die Arbeit mit Kindern
Tel: (0711) 234 85 06
E-Mail: api-legostadt@die-apis.de

Ziele der Arbeit mit der API – LEGO®Stadt

Die API – LEGO®Stadt ist eine gute Möglichkeit, Kinder– egal, welchen kulturellen oder religiösen Hintergrund sie haben- in Ihre Gemeinschaft/ Gemeinde einzuladen.

- Sie soll genutzt werden, um Kindern auf kreative Art und Weise Mut zum Leben zu machen. Grundlage dafür ist die gute Nachricht von Jesus Christus
- Das gemeinsame Bauen soll den Kindern Erfolgserlebnisse vermitteln und ihnen dabei helfen, soziale Kompetenzen (weiter-) zu entwickeln.
- Zielgruppe der Api – LEGO®Stadt sind Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren

Was die API – LEGO®Stadt nicht leisten kann

Die Api– LEGO®Stadt eignet sich nicht als Ersatz für eine vertiefende Kinderbibelwoche. Sie ist ganz bewusst niedrigschwellig ausgerichtet; so ist beispielsweise Kleingruppenarbeit zur Vertiefung des Impulses nur selten ein Element der Bautage

Wie die API – LEGO®Stadt z.B. eingesetzt werden kann

- als Wochenend- Aktion für eine bestehende Gruppe, zu der neue Kids eingeladen werden
- als kurze Kinderbibelwoche
- als Beitrag zum (kommunalen) Schüler- Ferien- Programm

Wissenswertes zum Ablauf:

- Die API – LEGO®Stadt kann nur mit Referent/in gebucht werden.
- Im Gegensatz zu anderen Kinderangeboten erfordert sie nur wenig Vorbereitungszeit und kann mit relativ wenigen Mitarbeitern durchgeführt werden (für den Abbau sind mehr Helfer nötig).
- Für den **Transport** der LEGO®Bausteine im Legoanhänger sind die Veranstalter **selbst verantwortlich**: in der Regel von Weinstadt-Beutelsbach zum Veranstaltungsort und zurück; genaue Anhängerdaten werden nach der Buchung verschickt.
- Der Aufbau erfolgt in der Regel am Vorabend oder am Vormittag des ersten Bautages mit ca. 6 „Vor-Ort-Helfern“. Die Legosteine sind nach Farbe und Größe in Kisten sortiert. Die Stadt wird auf montierten Holzplatten gebaut, die auf Tischen liegen (die Platten befinden sich auch im LEGOanhänger).
- Das Material ist für ca. 90 Kinder ausreichend. Allerdings wird die Teilnehmerzahl auch durch das Raumangebot oder die Mitarbeiteranzahl begrenzt.
- Gebaut wird in der Regel an 2- 3 Tagen. Dazu stehen eine große Menge verschiedenster LEGO-Grundbausteine, Straßen, Fahrzeuge u.v.m. zur Verfügung.
- Mitarbeiter (als Richtschnur gilt: **pro 8 Kinder 1 MA**) betreuen die Kinder, geben bei Bedarf Hilfestellung und fördern das kreative Bauen. Nach und nach werden die gebauten Häuser zu einer Stadt zusammengefügt. Dabei erleben die Kinder nicht nur Spaß, sondern auch, dass sich in einem Miteinander von Rücksichtnahme und Respekt unterschiedliche Bau- Ideen wunderbar ergänzen. Jeder kann auf seine Art etwas zur Stadt beitragen, egal, ob er keine oder viel Bau- Erfahrung hat!
- An einer Materialausgabe können die Kids sich Kleinteile abholen, die normalen Bausteine und größeren Teile stehen in Selbstbedienung zur Verfügung.
- Zu Beginn des ersten Tages werden die Bauregeln und Infos per PowerPoint mit den Kids durchgegangen, dann geht das Bauen los.
- Die tägliche „Bauarbeiterpause“ ist ein weiteres Element, das am besten in einem separaten Raum durchgeführt wird. Zuerst gibt es in der Regel ein Lied, darauf folgt Geschichte, Gebet und noch ein Lied. Dann gibt es einen kleinen Imbiss, danach folgt die zweite Bauphase.

- Hier ein beispielhafter Ablauf:
Start 15.30 Uhr: Begrüßung& Einführung Regeln, erste Bauphase, Bauarbeiterpause mit Liedern, biblischer Geschichte, Gebet& Imbiss. Danach wird weitergebaut. Ende gegen 18.30 Uhr.
- Zum Abschluss der Tage werden die Eltern und Verwandten zur „Baubesichtigung“ eingeladen; auch hier soll mit einem Impuls bewusst ein geistlicher Akzent gesetzt werden. Dazu eignet sich besonders der Sonntag (und z.B. ein Familiengottesdienst/ Familienfest). Erfahrungsgemäß lassen sich viele dazu einladen: Eltern, Freunde, Nachbarn uvm. werden von der selbstgebauten Stadt begeistert sein! Auch der Bürgermeister und die Presse können zu diesem „Stadtfest“ eingeladen werden. Wenn es dann noch einen Stehkaffee gibt, ist das eine gute Gelegenheit für Gespräche mit Eltern und Einladungen zu weiteren Gemeindeveranstaltungen
- Für den Abbau werden am letzten Tag viele fröhliche Helfer gebraucht. Oft lassen sich auch Eltern oder Großeltern dafür gewinnen. 25 bis 30 Helfer jeglichen Alters sind ca. 2 Stunden beschäftigt, die LEGO® Bausteine wieder zu sortieren.

Die Werbung:

- Wir bieten an, die Einladeflyer nach einer Vorlage von uns mit Ihren Angaben zu gestalten

Zeitpunkt der Buchung:

- Es empfiehlt sich, vorausschauend zu planen. Wir nehmen **Terminwünsche für 2021 ab dem 6. Januar 2020** entgegen, d.h., ab Anfang Januar kann immer für das Folgejahr gebucht werden. Terminanfragen bitte per Mail an api-legostadt@die-apis.de

Kosten:

- Der Pauschalpreis für Api-LEGO®Stadt an drei Tagen (z. B. 2 Bautage und eine Abschlussveranstaltung mit den Eltern) beträgt aktuell **920 €**. Die Kosten für Referenten sowie Material und Reisekosten für eine Hin- und Rückfahrt (bis zu 100 km) sind darin enthalten.
- Jeder weitere Einsatztag der Api-LEGO®Stadt wird mit **100 €** berechnet. Findet der Abbau an einem separaten Tag statt, wird er als Einsatztag berechnet.
- Sonstige Fahrtkosten Referent(in) (-,30 €/ km)
- **für den Transport des LEGO®Bausteine mit dem Legoanhänger sind die Veranstalter selbst verantwortlich** – in der Regel von Weinstadt/ Beutelsbach zum Veranstaltungsort und zurück
- Für entstandene Schäden am LEGO®-Material kommt der Veranstalter auf.

Hinweise zu den Namensrechten und der Schreibweise der Api-LEGO®Stadt:

Der Name LEGO® sowie das dazugehörige Logo sind rechtlich geschützt. Dass wir unser Projekt „Api-LEGO®-Stadt“ nennen dürfen, wurde mit folgender Vereinbarung mit der Firma LEGO abgeklärt:

- 1) Schreiben Sie das Wort LEGO® in Großbuchstaben und benutzen Sie es nur als Adjektiv und nicht als Substantiv. Sie können beispielsweise "Modelle aus LEGO Bausteinen", aber nicht "Modelle aus Legos" schreiben.
- 2) Wenn Sie das Wort LEGO das erste Mal benutzen, setzen sie ein“®“ dahinter, damit jeder erkennen kann, dass es ein eingetragenes Warenzeichen ist.
- 3) Verwenden sie bitte nicht das rote LEGO® - Logo

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Veranstalter der Api-LEGO®-Stadt bei Veröffentlichungen/ Werbung sich ebenso an die o.g. Vereinbarungen zu halten haben